

andern Seite her gewährte, wovon es auch seinen Namen *Amanah* „das feste, sichere Gebirge“ bekam. Vergl. Hohesl. Sal. 4, 8. In ihm befanden sich zwei, vorzüglich aus dem Kampfe des Alex. mit Darius Codom. bei *Issus* hochberühmt gewordene Engpässe, als erstens die *Syrischen Engpässe*, αἱ Συρία πύλαι, die an dem Issischen Meerbusen hart anlagen, durch welche Alex. nach Syrien zog, und mit Hülfe von zwei Mauern, von Syria und von Cilicia her, durch deren Mitte sich der Fl. Cersos stürzte, noch mehr verengt; zweitens die *Amanischen Engpässe*, αἱ Ἀμανίδες πύλαι, die weiter nördlich lagen, durch welche Darius zur Schlacht bei Issus herangezogen war und wieder zurück entfloh, nachdem er sie verloren hatte.

*Vorgebirge.* Von Westen gegen Osten. 1) *Anemurium* Prom., τὸ Ἀνεμούριον. Str. 12. Mela 1, 13. Liv. 33, 20. Scylax. Gegenw. südlich unter der St. Anemurium in der Cilicia Aspera. Es tritt am weitesten in das Meer vor. 2) *Mylas* Pr. (unbest.). 3) *Sarpedon* Pr. (unbest.); Mela 1, 13. Pl. 5, 27. Liv. 38, 38. 4) *Corycium*, oder auch *Zephyrium* Pr., Κόρυκος ἄκρα (unbest.); Str. 14. Nonn. Dion. 1. Pt. 5. 5) *Januaria* Pr., östl. von Serrepolis.

*Flüsse.* Von Osten gegen Westen. 1) *Cersus*, Κέρσος, durch die Syr. Engpässe; gegenw. Merkes. 2) *Pinarus*, Πίναρος (unbest.). Polyb. 12, 17. Pl. 5, 27. 3) *Pyramus*, Πύραμος, entspr. in Cataonia, durchbrach den Taurus, wo er durch enge Felsenschluchten und Höhlen stürzt, und wovon er wahrscheinlich aus dem Phönic. hebr. *Param* „spalten, durchreissen“ seinen Namen „der Spaltende, Durchreissende“ bekam. Vergl. hierüber Str. 12. Nach Xenoph. Exp. C. M. 1, 4. u. Abulfeda Tb. Syr. 153. steht er dem Euphrat an Grösse oder Breite wenig nach. Früher hiess er *Leucosyrus*. Mela 1, 3. Pl. 5. Curt. 3, 7. Steph. B. Gegenw. heisst er Geihan. 4) *Sarus*, Σάρος, entspr. in Cataonia, war